

G L I E D E R U N G

LITERATURVERZEICHNIS	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Einleitung	1
Erstes Kapitel	7
Die Nötigungsvorschrift im Allgemeinen Landrecht von 1794	7
A. Einleitung	7
B. Die Nötigungsnorm des ALR	13
I. Interpretation der Norm	13
1. Wortlautinterpretation	14
1.1. Der Begriff der Gewalt	14
1.2. Der Begriff des "Nöthigen"	16
2. Systematische Auslegung	16
2.1. Gesetzessystematische Auslegung	16
2.2. Exemplifikation der systematischen Auslegung	18
2.3. Kontextorientierte Auslegung	20
2.3.1. Die Regelung der Selbsthilfe im ALR	21
2.3.2. Exkurs: Selbsthilfe und Fehde	23
2.4. Ergebnis der systematischen Auslegung: Der duale Charakter der Nötigungsnorm im ALR	24
II. Staatlichkeit als Bedingung der Nötigungsnorm	26
1. Mittelalterliches Gemeinwesen und "moderner Staat"	27
1.1. Die "Pluralität der Herrschaftsgewalten" – das Charakteristikum der mittelalterlichen Ordnung	27
1.2. "Souveränität" – das Charakteristikum von Staatlichkeit	30
1.2.1. Merkmale der Souveränität	30
1.2.2. Zentrale Voraussetzungen von Souveränität	34
1.3. Bedeutung und Konsequenzen des Gewaltverbotes	35
2. Die Folgen der Durchsetzung der Staatlichkeit für die Bestimmung der intersubjektiven Verhältnisse	36
2.1. Die Entwicklung der Staatlichkeit in Preußen	37
2.1.1. Zur geschichtlichen Situation Preußens	37
2.1.2. Das ALR – ein Gesetzbuch der überkommenen und der neuen Ordnung	39
a) Die ständischen Elemente im ALR	40
b) Die modernen Elemente im ALR	42
2.2. Bestimmung des Begriffes Freiheit in § 1077 ALR	49
2.2.1. Freiheit ist bestimmt durch Gleichheit	50
2.2.2. Freiheit ist bestimmt durch die rechtliche Regelung der intersubjektiven Beziehungen	51
2.2.3. Freiheit ist bestimmt als relative Selbständigkeit	55

3. Abschließende Bestimmung des Begriffes Freiheit in der Nötigungsnorm des Allgemeinen Landrechts	57
III. Die Staatslehre von Svaroz	58
1. Die Staatslehre bei Svaroz	58
2. Das Strafrecht bei Svaroz	64
3. Zusammenfassung	66
C. Resumee	67
Zweites Kapitel	69
Die Nötigungsnorm in der Lehre Feuerbachs	69
A. Einleitung	69
B. Die Nötigung als Problem der Rechtskonzeption Feuerbachs	76
I. Die Erörterung der Nötigung durch Feuerbach	76
1. Die Fragestellung	76
2. Erste Annäherung an die Problematik – Die Systematik der Verbrechen und Vergehen bei Feuerbach	77
II. Der Begriff der Freiheit bei Feuerbach	78
1. Der Begriff des Rechts bei Feuerbach	78
1.1. Die Ausgangssituation für Feuerbach	78
1.2. Exkurs: Zu Feuerbachs Versuch, Rechts- und Moralsystem zu trennen	80
1.3. Die Grundlagen des Rechtsbegriffes	81
1.3.1. Das Sittengesetz	82
1.3.2. Das Rechtsgesetz	84
1.4. Die Merkmale des Rechtsbegriffes	85
2. Feuerbachs Staatsverständnis	86
2.1. Der Staatsbegriff Feuerbachs	86
2.2. Voraussetzungen des Feuerbachschen Staatsverständnisses	88
2.3. Die Differenz zur Staatslehre des 18. Jahrhunderts	90
2.4. Exkurs: Das Problem der Rechts- und Staatsbegründung bei Feuerbach	90
3. Feuerbachs Konzeption von Freiheit	93
C. Resumee	95
Drittes Kapitel	97
Die Gesetzgebungs geschichte der Nötigungsvorschrift	97
A. Einleitung	97
B. Die Gesetzgebungs geschichte	105
I. Die Formulierungen der Nötigungsnorm bis 1819	105
I. Die ersten Formulierungen eines Nötigungstatbestandes	105

2. Die Nötigungsnorm in den Entwürfen der Strafrechtsreformgesetzgebung von 1795 - 1819	107
II. Die Entwürfe einer Nötigungsnorm von 1828 bis zum Preußischen Strafgesetzbuch von 1851	107
1. Die Nötigungsnorm im Entwurf 1828	108
2. Die Nötigungsnorm im Entwurf 1833	109
3. Die Nötigungsnorm im Entwurf 1845	112
4. Die Regelung der Nötigung in den Entwürfen von 1847 bis zum preußischen Strafgesetzbuch	114
III. Die Nötigungsnorm im RStGB und in den Entwürfen von 1869	117
IV. Die Nötigungsnorm in den Reformbemühungen von 1906 bis 1932	119
1. Exkurs: Die Kritik Goldschmidts an § 240 RStGB	119
2. Die Erfassung von Mittel und Zweck in den Tatbestandsformulierungen von 1906 bis 1932	123
3. Darstellung der Diskussionen in den Gesetzgebungsarbeiten von 1909 bis 1932	125
V. Die Nötigungsnorm in den Entwürfen und der Strafgesetzgebung von 1933 bis 1945	132
VI. Die Gestaltung der Nötigungsnorm in den Reformbemühungen nach 1945	136
1. Der Nötigungstatbestand nach den Arbeiten der Großen Strafrechtsreformkommission	136
2. Die Nötigungsnorm nach der Reform des Strafgesetzbuchs	141
3. Die Nötigungsnorm im Alternativentwurf	142
C. Resumee	144
D. Exkurs	146
1. Zur näheren Bestimmung des Zweckes in § 240 Abs.2	146
2. Zur Neubestimmung des Rechtsgutes des § 240 StGB	152
3. Überlegungen zum Gewaltverbot	163
Anhang	172
1. Die Formulierungen der Nötigungsvorschriften	172
2. Bibliographie	184